



## Technisches Merkblatt

# HISTOCAL®

## Historischer Mauer- und Fugenmörtel MG IIa (grob)

**Ergiebigkeit:** ca. 15,5 l Nassmörtel pro 25 kg Sack  
ca. 620 l Nassmörtel pro Tonne

**Wasserbedarf:** ca. 4,5 l je Sack

### Zusammensetzung

HISTOCAL® Historischer Mauer- und Fugenmörtel MG IIa (grob) besteht aus Natürlich hydraulischem Kalk NHL 5 nach EN 459-1, sulfatbeständigem Zement nach DIN 1164 und kornabgestuften Kalkbrechsanden.

### Eigenschaften

- Sieblinie angelehnt an historische Befunde
- frostbeständig
- hohes natürliches Wasserrückhaltevermögen
- sehr gute Flankenhaftung
- diffusionsoffen
- spannungsarmer Erhärtungsverlauf

### Anwendung

Zum Vermauern und Verfugen von historischem Mauerwerk (z.B. Natursteine, Ziegel).

HISTOCAL® Historischer Mauer- und Fugenmörtel MG IIa ist auch mittels Trockenspritzverfahren zu verarbeiten.

### Untergrund

Der Untergrund muss trocken, sauber und frei von lose anhaftenden Teilen sein. Saugendes Mauerwerk ausreichend vornässen.

### Verarbeitung

Mit allen gängigen Mörtelmischern (Durchlaufmischer, Freifallmischer, Quirl) anzumischen und von Hand zu verarbeiten. Auf gleichmäßige und richtige Einstellung der Konsistenz (gut erdfeucht bis plastisch) achten.

### Neuerstellung von Mauerwerk:

Zum gleichzeitigen Mauern und Verfugen.

### Nachträgliches Verfugen zur Sanierung von Mauerwerk im Bestand:

Fugen auskratzen und reinigen.

Arbeitsweise nach DIN:

1. Arbeitsgang: erst Stoßfuge, dann Lagerfuge
  2. Arbeitsgang: erst Lagerfuge, dann Stoßfuge
- Fugbearbeitung durch Glattstrich, Besenstrich oder Sandstrahlen.

### Nachbehandlung:

Frischen Mörtel bis zu ausreichender Erhärtung vor frühzeitiger Austrocknung durch Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen (z.B. durch Abhängen mit feuchtzuhaltenden Jutebahnen oder Besprühen mit Nebeldüsen). Der Mörtel ist bis zu ausreichender Erhärtung vor Frosteinwirkung zu schützen!

### Besondere Hinweise

Luft- und Oberflächentemperatur muss mindestens 5°C und darf maximal 25°C betragen.

HISTOCAL® Historischer Mauer- und Fugenmörtel MG IIa (grob) darf nur im Originalzustand ohne Beimischungen verwendet werden.

### Lieferung

25 kg-Sack  
Container

### Lagerung

Trocken, möglichst auf Holzrosten und vor Zugluft geschützt. Die Lagerzeit soll 9 Monate nicht überschreiten.

### Technische Daten

Mörtelgruppe:	M 5 nach EN 998-2
Körnung:	0-4,5 mm
Festmörtelrohichte:	ca. 1,65 kg/dm <sup>3</sup>
Druckfestigkeit 28 Tage:	ca. 7 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit 28 Tage:	ca. 2,0 N/mm <sup>2</sup>
E-Modul:	ca. 7,5 kN/mm <sup>2</sup>
Wasseraufnahme:	WO

### Sicherheitshinweise

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

### Güteüberwachte Herstellung

HISTOCAL® Historischer Mauer- und Fugenmörtel MG IIa (grob) wird in unserem Werklabor fortlaufend auf die Einhaltung seiner Zusammensetzung und Eigenschaften geprüft.

Damit ist eine gleich bleibende Qualität des Produktes gesichert. HISTOCAL® Historischer Mauer- und Fugenmörtel MG IIa (grob) ist zertifiziert nach EN 998-2.